

Quartiers- und TeilhabegestalterInnen (QTG)

Brückenbauer für inklusive Quartiere?!



Richtung Inklusion

Mitten im Quartier!?

Ein Selbstläufer?

Rhetorische
Frage...



„Fachkraft für Quartiers- und Teilhabegestaltung“ Gestaltungsspielräume

Wissenschaftliche
Begleitung:
Wirkungen + Effekte

Vernetzung der
Fachkräfte innerhalb
der SeWo

Über den Tellerrand:
Vernetzung über die
Behindertenhilfe
hinaus



70.000 €

Unterstützung bei
Aufgaben rund um
die Einbindung ins
Quartier

Aufgaben, Rolle und
Ziele abhängig von
Ausgangssituation im
Quartier

Zeitlich flexibel – was
ist wann sinnvoll?

(auch) über die
Grenzen des Hauses +
der Zielgruppe hinaus





Teilgabegestalter



Begleitung auf dem Weg ins Quartier



Gute Nachbarschaft



Ehrenamt / bürgerschaftl. Engagement



Barrieren abbauen



Initiator / Motivator



Beitrag zur inklusiven Quartiersentwicklung



Türöffner

„Fachkraft für Quartiers- und Teilhabegestaltung“

offene Fragen

Bevor wir Fragen klären wie...

Welche Rolle übernimmt die Fachkraft?

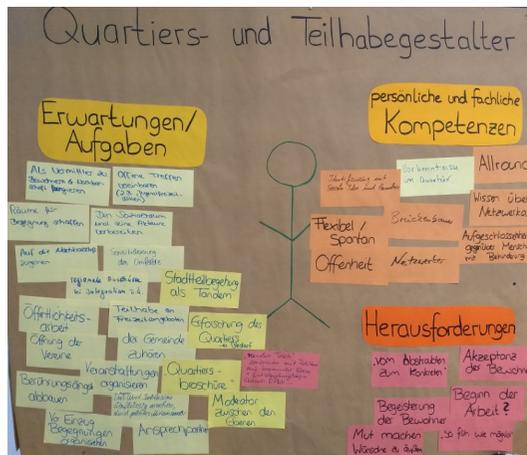
Was sind die Arbeitsschritte?

Wo und wie arbeitet die Fachkraft?

Wer sind Kooperationspartner?

Wann wird die Fachkraft aktiv?

Wie gelingt die Zusammenarbeit mit dem Rest des Teams?



Wie gelingen Netzwerke?

usw. usf.



„Fachkraft für Quartiers- und Teilhabegestaltung“

offene Fragen

... sollten wir erarbeiten, was eigentlich das ZIEL ist!

Oder anders gefragt – wie soll es am Ende sein, damit wir gemeinsam sagen können: die Fachkraft war erfolgreich?

Wo wollen wir hin? Was wollen wir mit der Fachkraft erreichen?

Welche Ziele sollen / können erreicht werden?

Welche (Aus)Wirkungen erwarten wir?



usw. usf.



„Fachkraft für Quartiers- und Teilhabegestaltung“

Fragen zu Aufgaben und Arbeitsschritten

Wie gelingt die Zusammenarbeit mit dem Rest des Teams?

Wer sind Kooperationspartner?

Welche Rolle übernimmt die Fachkraft?

Wie gelingen Netzwerke?

Wann wird die Fachkraft aktiv?

Was sind die Arbeitsschritte?

Wo und wie arbeitet die Fachkraft?

Fragen zu Hürden und Herausforderungen

Wie kann Inklusion für diese Zielgruppe gelingen?

Wie fängt man Bedenken von Nachbarn auf?

Wie motiviert man den Rest des Quartiers?

Wie geht man mit Ablehnung oder Behindertenfeindlichkeit um?

Fragen zu persönlichen und fachlichen Kompetenzen

Welche Profession ist geeignet?

Welche Fortbildungen bereiten auf die Aufgaben vor?

Welche Kompetenzen sind hilfreich?

Was muss man dazu können / mitbringen?

Wer kann das?



Was haben wir am Ende erreicht?

Welche Ziele sollen / können erreicht werden?

Wo wollen wir hin?
Was wollen wir mit der Fachkraft erreichen?

Welche (Aus)Wirkungen erwarten wir?

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.
Auf Wiedersehen.

Selbstständiges Wohnen gGmbH

An den Speichern 6

48157 Münster

Tel.: 0251 591-4442 od. 4443

sewo@lwl.org

SeWo im Internet: www.ideenschmiede-inklusive-wohnen.lwl.org